



Organisation der
Vereinten Nationen für
Bildung, Wissenschaft,
Kultur und Kommunikation



UNESCO-Projektschulen
Regionalkoordination
Rheinland-Pfalz

Alois Bernhard Wiszniewsky
UNESCO-Projektschule im Bernardshof
Polcher Straße, 56727 Mayen
Telefon 02651 800882 Fax: 02651 493772

Privatadresse:
Müdenberg 13, 56254 Müden
Telefon: 02672-76 43 Mobil: 0151 54 88 42 20
E-Mail: wiszniewsky@gmx.de

Mayen, den 2.2.2017

UNESCO-Projektschulen machen ihre Schülerinnen fit für die Demokratie und für die Zukunft

**Demokratische Werte wie Menschenwürde, Frieden, Gerechtigkeit,
Umweltschutz, BNE, Welterbe werden an die nachfolgende
Generation weitergeben**

UNESCO- Projektschulen - das innovativste deutsche Schul-Netzwerk

Die Zukunft braucht weltoffene, politisch kompetente und handlungsfähige Menschen mit Gestaltungskompetenz, die bereit sind, sich für zukunftsfähige Lösungen einzusetzen.

Ziele der Bildung und Erziehung gerade im Grundschulunterricht sind die Persönlichkeit entwickeln und stärken, Erfahrungen ermöglichen, Wissen vermitteln und Orientierung geben. Hierzu leisten die UNESCO-Projektschulen einen wichtigen Beitrag.

In mehr als 100 Städten, verteilt über die gesamte Bundesrepublik findet man die 250 deutschen UNESCO-Projektschulen – weltweit mehr als 10000 Schulen. Sie sind ganz „normale“ Schulen, müssen aber die Anforderungen der UNESCO-Leitziele mit ihrer besonderen Schwerpunktsetzung erfüllen: UNESCO-Projektschulen engagieren sich für die pädagogische Wertevermittlung, also besonders für die Menschenwürde, für eine Kultur des Friedens, für den Schutz der Umwelt, für eine nachhaltige Entwicklung und für einen gerechten Ausgleich zwischen Arm und Reich.

Das Schulleben gestalten sie im Sinne des interkulturellen Lernens.

Das übergeordnete Bildungsziel der UNESCO-Projektschulen lautet:

Zusammenleben lernen in einer pluralistischen Welt in kultureller Vielfalt

Ob Grundschule oder berufsbildende Schule, Gymnasium oder progressiver Schulversuch, staatliche Regelschule oder Privatschule – jeder Schultyp des deutschen Bildungssystems ist im Netzwerk der UNESCO-Projektschulen vertreten.

In Rheinland-Pfalz gibt es 20 UNESCO-Projektschulen, angefangen von der Förderschule über die Grundschulen, Realschulen hin zu Gymnasien und Berufsbildenden Schulen. Es gibt sie in allen Regionen von Rheinland-Pfalz, in

Betzdorf, Dierdorf, Ehrang, Herrstein-Rhaunen, Herxheim, Ingelheim, Koblenz, Lahnstein, Landau, Mayen, Morbach, Neuwied, Norken, Oberwesel, Salmatal Speyer, Trier, Zell,

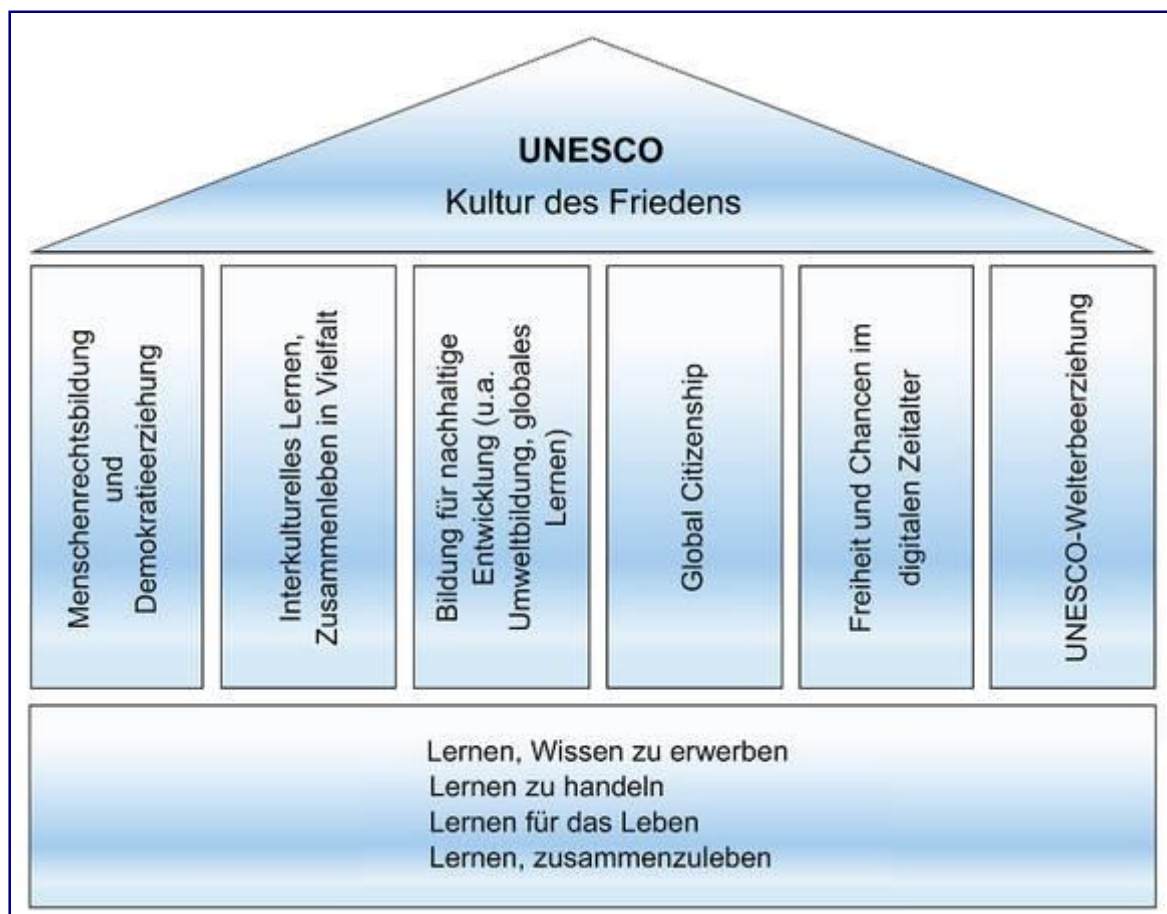
1. Die Gesetzesformel des Kategorischen Imperativs

"Handle nur nach derjenigen Maxime, durch die du zugleich wollen kannst, dass sie ein allgemeines Gesetz werde."

2. Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland Art 1

- (1) Die Würde des Menschen ist unantastbar. Sie zu achten und zu schützen ist Verpflichtung aller staatlichen Gewalt.
- (2) Das Deutsche Volk bekennt sich darum zu unverletzlichen und unveräußerlichen Menschenrechten als Grundlage jeder menschlichen Gemeinschaft, des Friedens und der Gerechtigkeit in der Welt.
- (3) Die nachfolgenden Grundrechte binden Gesetzgebung, vollziehende Gewalt und Rechtsprechung als unmittelbar geltendes Recht.

„Spricht man mit jemandem in einer Sprache, die er versteht, erfasst er das Gesagte mit seinem Verstand. Spricht man mit ihm in seiner Muttersprache, geht es ihm ins Herz.“ Nelson Mandela



UNESCO das Schulnetzwerk der persönlichen Begegnung und des Dialogs